



PRESSEMITTEILUNG

9. Mai 2007

Start der inländischen Beerensaison

Jetzt kommen die Schweizer Erdbeeren!

Rund zwei Wochen früher als in anderen Jahren haben die Schweizer Erdbeerproduzenten mit dem Pflücken begonnen. Die Früchte haben das trockene und warme Aprilwetter gut überstanden. Momentan liegen die Erntemengen bei 30 Tonnen pro Tag. Und sie steigen rasch an – in einer Woche werden es täglich 100 Tonnen sein. Dann wird der Schweizer Markt vollständig mit inländischen Erdbeeren versorgt werden können.

Die aktuellen Temperaturen und das feuchte Klima sind für die Fruchtreife ideal. Die Haupternte wird deshalb zwei Wochen früher als üblich erwartet: in den letzten beiden Maiwochen und in der ersten Juniwoche. Dank neuen Produktionsmethoden erstreckt sich die inländische Produktion bis in den Herbst.

Pro Jahr produzieren die Schweizer Erdbeerproduzenten gut 5500 Tonnen. Umgerechnet pro Kopf der Bevölkerung gibt das einen jährlichen Konsum von 750 Gramm einheimischer Erdbeeren. Zusätzlich essen die Schweizer 1.5 Kilogramm importierte Erdbeeren.

Die Königin der Beeren hat einem hohen Vitamin- und Mineralstoffgehalt, aber nur etwa 35 kcal pro 100 Gramm. Sie gilt als idealer Sommersnack für die schlanke Linie.

Schweizer Erdbeeren heben sich punkto Frische von weither transportierter ausländischer Konkurrenz ab. Wer Wert auf kurze Transportwege und umweltfreundliche Produktion legt, sollte deshalb beim nächsten Kauf zweimal hinsehen.

Für weitere Informationen:

Rolf Matter, Information + PR, Tel. 041 728 68 60; rolf.matter@swissfruit.ch

Mehr zum Thema inkl. Bilder: www.swissfruit.ch > „Wissenswertes Früchte“ und „Medien“

...übrigens: Unsere Informationen über Schweizer Früchte können Sie jetzt auch als RSS-Feeds abonnieren. Wie RSS (Real Simple Syndication) funktioniert und was Sie dazu benötigen erfahren Sie unter www.swissfruit.ch.